

1. Record Nr.	UNICASMIL0348330
Autore	Nikitinski, Oleg
Titolo	Kallimachos-Studien / Oleg Nikitinski
Pubbl/distr/stampa	Frankfurt am Main \etc., : P. Lang, c 1996
ISBN	3631300700
Descrizione fisica	224 p. ; 21 cm.
Collana	Studien zur klassischen Philologie ; 98
Soggetti	Callimaco
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
2. Record Nr.	UNISA996352545303316
Autore	Lange Bastian
Titolo	Postwachstumsgeographien : Raumbezüge diverser und alternativer Okonomien / Bastian Lange, Martina Hulz, Benedikt Schmid, Christian Schulz
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2020
ISBN	3-8394-5180-9
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (456 p.)
Collana	Sozial- und Kulturgeographie ; 38
Classificazione	QC 340
Disciplina	330
Soggetti	Postwachstum; Transformation; Postwachstumsökonomie; Postwachstumsplanung; Nachhaltigkeitstransition; Suffizienz; Transitionsräume; Nische; Netzwerk; Raum; Ökonomie; Aktivismus; Politik; Zivilgesellschaft; Krise; Wirtschaft; Stadt; Sozialgeographie; Stadtplanung; Wirtschaftssoziologie; Geographie; Post-growth; Post-growth Economy; Post Growth Planning; Sufficiently; Transition Rooms; Niche; Network; Space; Economy; Activism; Politics; Civil Society; Crisis; City; Social Geography; Urban Planning; Economic Sociology; Geography
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia

Nota di contenuto

Frontmatter 1 Inhalt 7 Zu diesem Buch 11 Illustrationen 12
Postwachstumsgeographien 13 Situierte Raumkonzepte zur
Erklärung von Arbeitsprozessen im Kontext von
Postwachstumsökonomien 33 Raumliche Strategien für eine
PostwachstumsTransformation 59 Arbeitszeitverkürzung in
Kleinbetrieben als Postwachstumspraxis? 85 Das emanzipatorische
Projekt »Postwachstumsökonomien« 101 Degrowth 109
Wachstumsunabhängigkeit durch Soziale Innovationen? 115 Kriterien
für eine postwachstumsorientierte Wohnraumentwicklung am Beispiel
der Stadt Zürich 139 Makerspaces 159 Performing gaps 177
Stadt und Land im Fluss 193 Die Rolle von Zwischenräumen in der
wachsenden Stadtregion Hamburg 211 Make plastic positive
again/plastic region 217 »Hobbyhimmel« 227 Quartierhöfe als
neue Orte der Teilhabe und Selbstversorgung 233 Provincializing
Degrowth 239 Postwachstum finanzieren? 257 »
Beharrungsavantgarden« und »Verhinderungsinnovatoren« 279 Zur
Wachstumsfixiertheit der Europäischen Union 307 We have a
responsibility to be a bit more pragmatic 315 We should continue
this dialogue with the EU institutions 321 Raumliche
Transformationen: Prozess, Ziel, Leitbild? 327 Eckpunkte und
Positionen einer Vorsorgeorientierten Postwachstumsökonomie 343
Neue Rollen kollektiver wachstumsunabhängiger Raumorganisation
369 Das Bauhaus als Transformationsgestalter 387
Postwachstumsperspektiven für die Braunkohleregion Lausitz? 415
Hacking Ulm 423 Gemeinsam und ergebnisoffen Lebensräume
gestalten 431 Durch künstlerische Experimente Möglichkeitsräume
offnen 441 Autor*innen 449

Sommario/riassunto

Der Band »Postwachstumsgeographien« untersucht die Raumbezüge
diverser und alternativer Ökonomien im Spannungsfeld von
wachstumsorientierten Institutionen und multiplen sozialökologischen
Krisen. Die Beiträge greifen diesen Ansatz erstmals umfassend auf und
eröffnen mit konzeptionellen und empirischen Fachbeiträgen aus der
Geographie und deren Nachbardisziplinen verschiedene Perspektiven
auf die Möglichkeiten, Forderungen und Kritiken einer
sozialökologischen Transformation. Aktuelle Diskussionen zu
Postwachstumsökonomien werden aus geographischer Sicht präzisiert
und mit Fallstudien und Interviews aus Zivilgesellschaft, Planung und
Politik ergänzt.

»This freely available (as a PDF) anthology is a valuable and timely
addition to literature and debates on (de)growth and socioecological
transitions.« Jevgeniy Bluwstein, *Geographica Helvetica*, 75 (2020) »
Dass sich die Geographie als für Nachhaltigkeitsfragen zuständige
Disziplin stärker mit dieser Denkrichtung auseinandersetzt, ist höchste
Zeit.« Jens Kuhr, *Geographische Rundschau*, 11 (2020) »45
Geographen, Architektinnen, Raumplaner, Sozialwissenschaftlerinnen
und alternative Ökonomen [wurden] gebeten, ihre Gedanken und
Erfahrungen zum Thema Postwachstum beizutragen. Das Ergebnis
macht Mut und lässt hoffen.« Klaus R. Kunzmann, *Planerin*, 5 (2020)
Besprochen in: www.arl-net.de/de/postwachstum, 01.09.2020